



## RundBrief (07/2022)

Regionalbüro Münster und das westl. Münsterland

vom 23.06.2022

1

### Inhalt des Rundbriefs

- 🔗 Neue Praxishilfe: Diversity im Betreuungsalltag für Anbieter:innen zur Unterstützung im Alltag ..... 1
- 🔗 Testung digitaler Versorgungsangebote im Pflegealltag ..... 2
- 🔗 Save the Date: Mit Wissen selbstbestimmt pflegen – Aktionstag Pflegende Angehörige am 08.09.2022 ..... 2
- 🔗 "Gemeinsam aus der Einsamkeit" Bundesfamilienministerin Lisa Paus gibt Startschuss für Strategie gegen Einsamkeit ..... 3
- 🔗 Testen Sie sich! Kann ich Nachbarschaftshelfer:in werden? ..... 3
- 🔗 Alzheimer Info 2/2022: „Aktivitäten und Beschäftigung für Menschen mit Demenz“ ..... 4
- 🔗 Preis für ehrenamtliches Engagement Ü-80-Jähriger ..... 4
- 🔗 Web-Seminar: Gut versorgt ins hohe Alter – Tipps zum Essen und Trinken ... 4
- 🔗 Termine und Veranstaltungen ..... 5

### Neue Praxishilfe: Diversity im Betreuungsalltag für Anbieter:innen zur Unterstützung im Alltag

Unsere Gesellschaft ist vielschichtig. Diese Vielfalt der Gesellschaft spiegelt sich auch in den Konzepten der sozialen Berufe wider. Hier werden Programme zur interkulturellen Öffnung und zum Umgang mit Vielfalt immer bedeutsamer. Auch Angebote zur Unterstützung im Alltag (gem. § 45a SGX XI) brauchen diversitätsgerechte Konzepte, um den unterschiedlichen Bedarfen ihrer Zielgruppen gerecht zu werden.



Die Regionalbüros Alter, Pflege und Demenz möchten mit ihren Informationen für die Praxis in der 3. Ausgabe zum Thema Vielfalt (engl. Diversity) im Betreuungsalltag für Anbieter:innen zur Unterstützung im Alltag informieren.

Sie können die Praxishilfe [hier](#) kostenlos herunterladen.

## Testung digitaler Versorgungsangebote im Pflegealltag

2

In der Zukunftsregion Digitale Gesundheit, einer Initiative des Bundesgesundheitsministeriums, werden aktuell digitale Versorgungsangebote getestet. Diese Unterstützungsangebote sollen zukünftig bei der Organisation des Pflegealltags von Pflegenden Angehörigen eingesetzt werden können. Zum Beispiel können mithilfe einer App wichtige Aufgaben und Informationen von Familienmitgliedern geteilt werden und so auch Familienmitglieder informiert werden, die nicht vor Ort sind. Das ZDG sucht zur Zeit Tester:innen dieser digitalen Versorgungsangebote. Mit der Teilnahme können Ihre Erfahrungen bei der Nutzung in das Forschungsprojekt einfließen.

Die Teilnahme ist kostenlos. Mit diesem Link können Sie sich für eine Teilnahme anmelden: <https://www.bundesgesundheitsministerium.de/zukunftsregion-digitale-gesundheit/pflegende-angehoerige-und-pflegebeduerftige.html>

## Save the Date: Mit Wissen selbstbestimmt pflegen – Aktionstag Pflegende Angehörige am 08.09.2022

Wie die Pflege eines Menschen gestaltet werden kann, ist von zahlreichen Faktoren abhängig. Wie ist die individuelle Beziehung, was sind die Wünsche der beteiligten Personen und wie verändern sich Bedarfe und Vorstellungen eines:einer Pflegenden auch über die Zeit? Um hier den eigenen Weg innerhalb des Pflegesystems zu finden, braucht es daher einen Überblick über die verschiedenen Möglichkeiten.

Im Rahmen des **Tages der Pflegenden Angehörigen** am 08.09.2022 möchten wir, die Regionalbüros Alter, Pflege und Demenz NRW, diesen Fragen einen Raum geben und mit einem Aktionstag unter dem Motto „Mit Wissen selbstbestimmt pflegen“ Pflegende Angehörige und Anbieter:innen von Angeboten für Pflegende Angehörige aus NRW zu einer gemeinsamen Veranstaltung einladen.

Dafür haben wir ein buntes Rahmenprogramm mit spannenden Vorträgen für Sie zusammengestellt. Gemeinsam mit unterschiedlichen Expert:innen aus dem Gesundheits- und Pflegewesen und Pflegenden Angehörigen möchten wir vor allem die Vielfalt der Angehörigenunterstützung darstellen und Perspektiven für den eigenen Weg aufzeigen. Darüber hinaus haben Sie die Möglichkeit, andere Akteure aus den Themenfeldern Alter, Pflege und Beratung in einem Messe-Rundgang vor Ort kennenzulernen. Alle Vorträge des Tages werden parallel dazu als Livestream für Sie angeboten, so dass Sie auch ortsunabhängig mit uns in den Austausch treten können.



Achtermannstr. 11, 48143 Münster  
Tel.: 0251 981689 23340  
E-Mail: [regionalbuero-muenster@rb-apd.de](mailto:regionalbuero-muenster@rb-apd.de)  
[www.alter-pflege-demenz-nrw.de](http://www.alter-pflege-demenz-nrw.de)

Gefördert von:

Ministerium für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen



LANDESVERBÄNDE  
DER PFLEGEKASSEN

 **PKV**  
Verband der Privaten  
Krankenversicherung

Der Aktionstag rund um das Thema Pflegende Angehörige findet am 08.09.2022 ganztägig im Haus der Technik in Essen statt. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist für Sie kostenlos. Merken Sie sich das Datum gerne jetzt schon in Ihren Kalendern vor.

## "Gemeinsam aus der Einsamkeit" Bundesfamilienministerin Lisa Paus gibt Startschuss für Strategie gegen Einsamkeit

3

Einsamkeit vorbeugen und bekämpfen ist Ziel einer Strategie gegen Einsamkeit, die bis zum Ende der Legislaturperiode erarbeitet und umgesetzt werden soll. Bundesfamilienministerin Lisa Paus hat dazu bei einer Konferenz am 14. Juni 2022 gemeinsam mit Fachkräften aus der Sozialen Arbeit, aus Forschung sowie Wohlfahrtsverbänden den Startschuss gegeben. Die Strategie soll in einem breiten Beteiligungsprozess entstehen und gemeinsam mit dem Kompetenznetz Einsamkeit (KNE) umgesetzt werden.

Weitere Informationen zur Strategie:

<https://www.bmfsfj.de/bmfsfj/aktuelles/alle-meldungen/gemeinsame-strategie-gegen-einsamkeit-entwickeln-198694>

## Testen Sie sich! Kann ich Nachbarschaftshelfer:in werden?

Nachbarschaftshilfe gemäß §11 AnFöVO NRW ist eine ehrenamtliche Tätigkeit, die von Nachbarschaftshelfer:innen für pflege- und unterstützungsbedürftigen Menschen durchgeführt wird.

Nachbarschaftshelfer:innen unterstützen im Haushalt, gehen Einkaufen, leisten Gesellschaft, begleiten zum Arzt / zur Ärztin oder zu Freizeitangeboten. Sie müssen bestimmte Voraussetzungen erfüllen, um von den Pflegekassen anerkannt zu werden. Bei einer Anerkennung können Nachbarschaftshelfer:innen über den Entlastungsbetrag (§45b SGB XI) finanziert werden.

Unsere Kolleg:innen aus dem Regionalbüro Alter, Pflege und Demenz Westliches Ruhrgebiet haben einen Fragebogen erstellt, über den Sie testen können, ob Sie alle Voraussetzungen erfüllen, um Nachbarschaftshilfe anbieten zu können.

Hier geht es zum Fragebogen:

<https://alter-pflege-demenz-nrw.de/akteure/2022/05/27/testen-sie-sich-kann-ich-nachbarschaftshelferin-werden/>

Sollten Sie Fragen zur Nachbarschaftshilfe in unserer Region haben, können Sie sich jederzeit an uns im Regionalbüro Alter, Pflege und Demenz Münster und das westliche Münsterland wenden (Tel.: 0251 981689 23340 oder Mail: [regionalbuero-muenster@alexianer.de](mailto:regionalbuero-muenster@alexianer.de))



Achtermannstr. 11, 48143 Münster  
Tel.: 0251 981689 23340  
E-Mail: [regionalbuero-muenster@rb-apd.de](mailto:regionalbuero-muenster@rb-apd.de)  
[www.alter-pflege-demenz-nrw.de](http://www.alter-pflege-demenz-nrw.de)

Gefördert von:

Ministerium für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen



LANDESVERBÄNDE  
DER PFLEGEKASSEN



## Alzheimer Info 2/2022: „Aktivitäten und Beschäftigung für Menschen mit Demenz“

Schwerpunktthema der neu erschienenen Ausgabe der Alzheimer Info sind Aktivitäten und Beschäftigung für Menschen mit Demenz. Wir erfahren, warum es dabei um viel mehr geht als um Zeitvertreib, was Ergotherapie für Menschen mit Demenz bewirken kann und lesen persönliche Geschichten von Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen. Außerdem hat die Deutsche Alzheimer Gesellschaft mit der Pflegebevollmächtigten der Bundesregierung Claudia Moll über ihre neuen Herausforderungen gesprochen. Darüber hinaus erwarten Sie wieder Tipps vom Alzheimer Telefon, Neues aus den Mitgliedsgesellschaften, Buchtipps und vieles mehr.

4

Hier geht es zum [Online-Shop](#).

## Preis für ehrenamtliches Engagement Ü-80-Jähriger

Das Kuratorium Deutsche Altershilfe (KDA) ruft dazu auf, Vorschläge für ehrenamtlich engagierte Menschen 80plus einzureichen. Mit dem Engagementpreis 80plus will das KDA zusammen mit der Stiftung ProAlter, der Dr. Jürgen Rembold Stiftung und der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt bundesweit Menschen auszeichnen, die im hohen Alter aktiv sind und Verantwortung übernehmen.

Mit dem Preis soll deutlich gemacht werden, dass diese Altersgruppe, die sich zahlenmäßig innerhalb von 20 Jahren auf heute ca. 6 Millionen Personen fast verdoppelt hat und gleichzeitig körperlich und geistig leistungsfähiger ist, sich zunehmend auch bürgerschaftlich engagiert.

Ausgelobt sind insgesamt 10.000 Euro. Neben dem 1., 2. und 3. Preis werden fünf Anerkennungspreise und ein Sonderpreis vergeben. Die Verleihung findet am 5. Dezember 2022, am Tag des Ehrenamts, in Köln statt.

Die Ausschreibungsunterlagen stehen auf der [Homepage der Stiftung ProAlter](#) zur Verfügung. Sie können die Ausschreibungsunterlagen auch per Mail anfordern unter: [info@stiftung-pro-alter.de](mailto:info@stiftung-pro-alter.de).

## Web-Seminar: Gut versorgt ins hohe Alter – Tipps zum Essen und Trinken

Gesund alt werden – wer möchte das nicht? Genussvolles und ausgewogenes Essen und Trinken tragen wesentlich dazu bei, leistungsfähig zu bleiben und sich wohl zu fühlen. Mit zunehmendem Alter und bei Pflegebedürftigkeit beeinflussen körperliche Veränderungen das Ess- und Trinkverhalten. Um einem Mangel an Nährstoffen und möglichen Erkrankungen vorzubeugen, sollte der Ernährung in diesem Lebensabschnitt besondere Aufmerksamkeit geschenkt werden. Vor allem pflegende Angehörige werden hier vor große Herausforderungen gestellt.



Achtermannstr. 11, 48143 Münster  
Tel.: 0251 981689 23340  
E-Mail: [regionalbuero-muenster@rb-apd.de](mailto:regionalbuero-muenster@rb-apd.de)  
[www.alter-pflege-demenz-nrw.de](http://www.alter-pflege-demenz-nrw.de)

Gefördert von:

Ministerium für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen



LANDESVERBÄNDE  
DER PFLEGEKASSEN



In einem zweiteiligen Web-Seminar der Verbraucherzentrale RLP am 19. und 20. Juli 2022, jeweils um 18 Uhr, haben Sie die Möglichkeit, sich alltagstaugliches Wissen rund um eine gesunde und ausgewogene Ernährung im hohen Alter anzueignen. Sie lernen altersbedingte Krankheiten kennen und erhalten Praxis-Tipps für eine gesundheitsfördernde Verpflegung bei Mangelernährung, Kau- oder Schluckbeschwerden und bei Demenz.

Die Web-Seminare dauern jeweils ca. 90 Minuten. Die Teilnahme ist kostenlos und Sie können sich hier anmelden: <https://next.edudip.com/de/webinar/gut-versorgt-ins-hohe-alter-tipps-zum-essen-und-trinken/1821070>

Nähere Informationen zum Angebot erhalten Sie [hier](#).

5

## Termine und Veranstaltungen

**29.09.-01.10.2022**      **11. Kongress der Deutschen Alzheimer Gesellschaft**  
(Mülheim an der Ruhr)

Termine zur **Qualifizierung (AnFöVO), Pflege- und Demenzkurse (zzgl. Nachbarschaftshilfe) sowie weitere Veranstaltungen** finden Sie auf der [Website unseres Regionalbüros](#).



Achtermannstr. 11, 48143 Münster  
Tel.: 0251 981689 23340  
E-Mail: [regionalbuero-muenster@rb-apd.de](mailto:regionalbuero-muenster@rb-apd.de)  
[www.alter-pflege-demenz-nrw.de](http://www.alter-pflege-demenz-nrw.de)

Gefördert von:

Ministerium für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen



LANDESVERBÄNDE  
DER PFLEGEKASSEN

 **PKV**  
Verband der Privaten  
Krankenversicherung